

Rechtschreiben in Klasse 1

Beitrag von „Svea“ vom 5. April 2006 18:21

Hallo!

Suche verschiedene Möglichkeiten, um mit meiner 1. Klasse nach den Osterferien mit dem Rechtschreiben bzw. mit Lernwörtern anzufangen.

Habe schon etwas von der Kartei gehört, bin aber nicht so begeistert, da die Kärtchen ja doch leicht verloren gehen können.

Bin außerdem auf der Suche nach vielen Übungsmöglichkeiten.

Vielen Dank,
Svea

Beitrag von „Titania“ vom 5. April 2006 18:44

Ich verwende ein Schreibheft mit Register. Da hat man wenigstens alles zusammen und kann es in den Folgejahre weiterführen.

Beitrag von „eulenspiegel“ vom 5. April 2006 18:57

Ich werde nach den Osterferien in meiner ersten Klasse folgendes Lernwörterheft einführen. Wurde von Buschmann/Renk (Mitbegründer der FRESCH-Methode entwickelt):

DIN A 5 Heft

- 1 Seite: kleine Wörter
- 1 Seite: v-Wörter
- 2 SEiten: h-Wörter
- 1 Seite: langes i (Fibel, Tiger etc.)
- 1 Seite: aa ee oo

- 2 Seiten: ähnlich klingende Laute
- 1 Blatt: Stolperwörter (individuelle Wörter)
- Regeln

Das HEft soll natürlich in den weiteren Klassen weitergeführt werden.

Gruß Annette

Beitrag von „strubbelsuse“ vom 5. April 2006 19:21

Hallo,

ich kann Dir wärmstens die Leßmann Materialien empfehlen.
(Beate Leßmann - Dieck Verlag)

Liebe Grüße
strubbelsuse

Beitrag von „Petra“ vom 10. April 2006 15:40

Ich "muss" mich jetzt auch für eine Möglichkeit die Rechtschreibung in einer 1. Klasse anzugehen, entscheiden.

Nun war ich neulich auf einer Fortbildung zum Arbeitsheft "Zauberlehring". Unter <http://www.rechtschreiben-steinleitner.de> kann man noch mehr Material dazu runterladen bzw. kaufen.

Mich haben diese Arbeitshilfen schon überzeugt, nur überlege ich, ob ich nicht schon "zu spät" dran bin.

So viel Zeit bleibt ja nicht mehr und ruckzuck ist das Schuljahr zu Ende und das Heft vielleicht zur Hälfte beendet d.h. der Lehrgang für das 1. Schuljahr nicht beendet.

Ich bin etwas ratlos, welches Arbeitsmaterialien ich nehmen soll, denn eigentlich hätte ich schon gerne einen "zusammenhängenden" Lehrgang, sprich ein Arbeitsheft.

Und gleich noch ´ne Frage hintendran:

wenn ihr frei wählen könntet, mit welchem Arbeitsheft würdet ihr die VA einführen?

Petra

Beitrag von „pinacolada“ vom 10. April 2006 15:49

Hallo Petra!

Viele Dinge aus dem Zauberlehrling 1 können deine Kinder inzwischen bestimmt, die müssen Sie also gar nicht mehr bearbeiten. Kopiere doch die Seiten, die ihr noch braucht (hoffe ich darf das hier schreiben 😊). Und im zweiten fängst du dann mit dem Zweierheft an.

Wegen des VA-Lehrgangs: Ich habe gute Erfahrungen mit dem Lehrgang aus der Praxis Grundschule gemacht, den kann man dann einfach für die Kinder aus dem Heft rauskopieren. Einen guten Eindruck hat auf uns aber auch dieses Heft gemacht:

<http://www.jandorfverlag.de> (unter Schulbücher). Am letzten Schultag haben wir da mal kurz reingeschaut und es war ein umfangreiches Übungsangebot und dazu noch Aufgaben, um dann ganze Sätze zu üben, von Druck- in Schreibschrift zu übertragen, Aufgaben zum sinnentnehmenden Lesen. Mal schauen, vielleicht bestellen wir das.

LG pinacolada

Beitrag von „Petra“ vom 10. April 2006 16:23

Zitat

<http://www.jandorfverlag.de>

Einige Übungen daraus haben mir auch gefallen. Als wenn der Verlag es gerochen hätte 😊 kam am Freitag diese Heft ins Haus geflattert.

Zusatzinfo:

Der Druckschriftlehrgang war übrigens Leporello - irgendwie komme ich damit nicht zurecht. Zudem finde ich in der Schule kein VA-Arbeitsheft, kann es mir also auch nicht ansehen. Ich tendiere etwas zu der Leseschule aus dem Oldenburger Verlag, aber ich denke, da sollte man auch die entsprechende Fibel haben.

Petra